

Wie Sie richtig entscheiden: Matrix nach Nutzung & Budget

Dies ist eine ausfüllbare Entscheidungs-Matrix für **Bodenbeläge in der Küche**. Sie kombiniert **Nutzung** (wie stark der Boden beansprucht wird) und **Budget** mit den Kriterien **Budget, Feuchte, Wärme, Akustik, Optik**.

So benutzen Sie die Matrix

1) **Nutzung einschätzen**: leicht / mittel / stark (siehe Definitionen unten). 2) **Kriterien gewichten** (0–5 Punkte; 0 = egal, 5 = sehr wichtig). 3) **Materialtabelle** ansehen und die **Bewertungen (1–5)** übernehmen. 4) **Gesamtpunkte** pro Material berechnen: $\text{Summe}(\text{Wertung} \times \text{Gewichtung})$. 5) **Budget-Check** machen und Favoriten markieren.

Skala-Legende (Bewertungen): 1 = schlecht/ungünstig ... 5 = sehr gut/günstig.

Budget-Bedeutung: 5 = sehr günstig in Anschaffung/Verlegung, 1 = sehr teuer.

Nutzungsklassen (Küche)

- **Leicht**: Single-/Paarhaushalt, wenig Kochen, selten Feuchtigkeit/Schmutz.
- **Mittel**: Normaler Familienalltag, regelmäßiges Kochen, gelegentliche Nässe/Flecken.
- **Stark**: Großfamilie/Haustiere, sehr häufiges Kochen/Backen, häufige Nässe/Schmutz, hohe Abriebbelastung.

Meine Nutzung: ☐ Leicht ☐ Mittel ☐ Stark

Besonderheiten: z. B. Fußbodenheizung, Barfußgefühl wichtig, Haustiere, Rollstühle/Lasten etc.

1) Kriterien-Gewichtung (von Ihnen ausfüllbar)

Kriterium	Gewicht (0–5)
Budget (Preis/Verlegung)	
Feuchtebeständigkeit	
Wärme/Behaglichkeit	
Akustik/Trittschall	
Optik/Designvielfalt	
Summe Gewichte	

Tipp: Bei **Fußbodenheizung** „Wärme“ höher gewichten. Bei **offener Küche/Wohnbereich** „Akustik/Optik“ höher gewichten.

2) Materialvergleich – Basisbewertungen (1–5)

Richtwerte für typische Produkte. Einzelne Qualitäten/Marken können abweichen.

Material	Budget	Feuchte	Wärme	Akustik	Optik	Hinweis zur Nutzung
Feinsteinzeug/ Fliesen	2–3	5	2	3	4	Sehr robust, pflegeleicht; „kühles“ Trittgefühl; mit FBH angenehm.
Vinyl/LVT (Klebe/ Lose)	4	5	4	4	4	Wasserfest, leise, trittelastisch; auf Qualität/Emissionen achten.
SPC/rigid core	4	5	3–4	4	4	Formstabil, feuchtestfest; Untergrund eben; gute Allround-Wahl.
Laminat (mit guter Kante/ Imprägnierung)	5	2–3	3	3	3–4	Preiswert, empfindlicher gegen stehendes Wasser; gute Dämmung hilft.
Kork versiegelt	3	3	5	5	3	Warm, leise, fußfreundlich; Feuchte nur begrenzt.
Linoleum	3	4	4	4	3	Natürlich, robust; fachgerechte Versiegelung/ Pflege wichtig.
Parkett/Echtholz versiegelt/geölt	2	2–3	4	3	5	Hochwertige Optik; Feuchtpflege beachten; punktuell reparierbar.
Mikrozement/ Mikrobeton	2	4	2–3	3	5	Fugenlos, Designstark; fachgerechte Ausführung/Pflege essenziell.
Naturstein (z. B. Granit)	1–2	5	1–2	2–3	5	Extrem langlebig; kühl/hart; Imprägnierung je nach Stein.

Anpassung: Wenn Ihre Nutzung **stark** ist, bevorzugen Sie Materialien mit hoher **Feuchte** + **Akustik** + **Wärme**-Bewertung (Komfort) und ggf. härtere Oberflächen (Fliese/SPC/ Naturstein). Bei **leichter** Nutzung kann „Optik“ stärker entscheiden.

3) Budget-Orientierung (grobe Tiers für Material + Standardverlegung)

- **Tier A – preiswert:** Budget-Wertung $\approx$ 4–5
Beispiele: Laminat, viele Vinyl/SPC-Optionen
- **Tier B – mittel:** Budget-Wertung $\approx$ 3–4
Beispiele: Linoleum, Kork, bessere Vinyl/SPC, Fliesen (Standard)
- **Tier C – hoch:** Budget-Wertung $\approx$ 1–3
Beispiele: Parkett, Mikrobeton, Naturstein, Designfliesen

Hinweis: Zubehör (Unterlagen, Sockelleisten), Untergrundvorbereitung und Verlegeaufwand können den Endpreis stark beeinflussen.

4) Rechenblatt – Gesamtpunkte (tragen Sie Ihre Gewichte ein)

Material	Budget (x)	Feuchte (x)	Wärme (x)	Akustik (x)	Optik (x)	Gesamt
Feinsteinzeug/ Fliesen						
Vinyl/LVT						
SPC/rigid core						
Laminat						
Kork						
Linoleum						
Parkett						
Mikrobeton						
Naturstein						

Favoriten (Top 3): 1) ___ 2) ___ 3) ___

5) Ergebnis & Notizen

- **Meine Entscheidung:** ____
 - **Begründung (wichtigste Kriterien):** ____
 - **Besondere Anforderungen (z. B. FBH, Feuchtraum, Haustiere):** ____
 - **Pflege/Service-Plan:** z. B. Imprägnierung, Öl/Wachs, Dichtfugen, Filzgleiter etc.
-

Zusatztipps

- **Fußbodenheizung:** Fliese/Feinsteinzeug und viele LVT/SPC leiten Wärme gut; Parkett mit geeigneter Dicke/Verlegetechnik wählen.
 - **Akustik:** Weichere Beläge (Kork/Vinyl) sind leiser; bei harten Belägen gute **Trittschalldämmung** einplanen.
 - **Feuchte:** In Küchen auf **stehendes Wasser** achten; bei Holz/Kork/Laminat Fugenversiegelung und schnelle Trocknung.
 - **Pflege:** Herstellerangaben beachten; richtige Reiniger nutzen, scharfe Mittel meiden.
-

Druck-/Teilen-Hinweis

Diese Seite kann direkt ausgedruckt oder digital ausgefüllt und gespeichert werden.